

---

Subject: Vorbeugung

Posted by [Haarpacht007](#) on Sat, 19 Nov 2011 15:04:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Kurz zu mir: Ich bin 26, habe große Geheimratsecken, aber noch keinen richtigen Haarausfall. Mit den Ecken bin ich quasi aufgewachsen. Die bleiben auch (noch) konstant. Der Rest hat eine prima Dichte und Volumen.

Ich würde mich freuen, wenn das so bleibt....

Wenn ich täglich mit Wachs meine Haare mache, dann habe ich schon ca. 5-8 Haare in den Fingern...ich finde das nicht so wenig.

Was kann ich zur Vorbeugung nehmen? Ich habe mich schon informiert, würde aber um eine Meinung bitten.

Fina kommt nicht in Frage...ich schlucke keine Pillen und will in meinen Hormonhaushalt nicht eingreifen....noch nicht.

Es bleibt somit nur übrig: Alpecin, Mino und und Pantostin.

Was würdest ihr mir empfehlen? Ich habe gehört, dass Mino nur 1 Jahr wirkt und Nebenwirkungen hat. Ich habe das Gefühl, dass ich mir Mino aufsparen sollte, bis es richtig los geht mit AGA.

Bringt Pantostin was zur Vorsorge? Ist Pantostin besser als dieses Alpecin liquid? Ich nehme das Alpecin liquid und bilde mir ein, dass es was bringen könnte. Zumindest kleben nun eher weniger Haare an den Fingern, wenn ich es einmassiere.

Ich hätte jetzt spontan gesagt: Entweder Pantostin oder Alpecin zur Vorsorge in meinem Fall.

Danke und Gruß

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung

Posted by [Mink](#) on Sat, 19 Nov 2011 15:53:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

In den allerwenigsten Fällen hat jemand HA wegen Vitamin- und Mineralmangel - und nur hier wäre eine Vorbeugung theoretisch denkbar.

Bei erblich bedingten HA sollte man auf jeden Fall erstmal warten, OB man den überhaupt bekommt. Vorbeugend eine harte Medikation wäre übertrieben. Bekäme man doch AGA, kommt man zum heutigen Stand der Forschung an Fin wohl kaum vorbei. Drogerie-Produkte à la Alpecin und Co. kannst Du Dir sowohl zur Vorbeugung, als auch zur Therapie schenken.

---

Subject: Aw: Vorbeugung  
Posted by [Haarpacht007](#) on Sat, 19 Nov 2011 16:00:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für die schnelle Antwort!  
Wie sieht es mit Pantostin oder Mino aus?  
Wäre Mino schon zu viel des Guten in meinem Fall?  
Zumindest Pantostin soll keine Nebenwirkungen und angeblich keine große, aber doch eine messbare Wirkung gegen Haarausfall haben.  
Ich denke es sollte auch besser als Alpecin sein.

Gruß

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung  
Posted by [amigo77](#) on Sat, 19 Nov 2011 21:30:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

5-8 Haare beim täglichen Rumwusteln in den Haaren mit Haarwachs sind überhaupt kein Grund zur Sorge. Ich hätte dabei wahrscheinlich an die 30 Haare oder mehr in den Händen. Ungelogen.  
Wenn sich bei dir außerdem in den Geheimratsecken glücklicherweise noch gar nichts weiter tut, dann würde ich erstmal nichts machen, schon gar nicht Fin oder Minox. Dazu gibt es einfach keinen Anlass. Vorbeugung ist natürlich keine schlechte Idee, wenn man ein Risikokandidat ist. Dazu müsste man aber das Risiko genauer kennen. Weiss eigentlich jemand, inwieweit man sein eigenes Haarausfallrisiko und die vermutliche Entwicklung des Haarstatus irgendwo einschätzen lassen kann? Also in erster Linie per Gentest?

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung  
Posted by [cookie](#) on Sun, 20 Nov 2011 14:14:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich sag dir mal meine meinung, hart aber ehrlich:

nimmst du denn beim wichsen ein kondom?

also was willst du vorbeugen?

geniess die zeit und schau hier in ein paar jahren wieder vorbei, falls du dann wirklich haarausfall bekommst.

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung  
Posted by [Haarpacht007](#) on Mon, 21 Nov 2011 11:43:31 GMT

Lieber Vorsorge als Nachsorge.....

Was spricht dagegen?

Falls z. B. Pantostin wirklich eine präventive Wirkung hat, wette ich, dass sich viele Männer mit Haarausfall wünschen würden, damals vorgebeugt zu haben.

Ich möchte einfach keine Glatze haben - fertig.

Ich könnte mir vorstellen, dass man präventiv schon was tun kann...und man somit den Einsatz von Fina oder Mino hinauszögern kann.

Ich werde vermutlich Pantostin verwenden...vielleicht gewinne ich ein wenig Zeit.

Nochmal: Was spricht dagegen? Wenn es was bringt, dann ist es mir das Geld wert.

Für mich hat das auch was mit Körperpflege zu tun.

Ich denke jeder gesunde Mann ist ein Risikokandidat aufgrund seines DHT.

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung

Posted by [mike](#) on Mon, 21 Nov 2011 12:15:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpacht007 schrieb am Mon, 21 November 2011 12:43Lieber Vorsorge als Nachsorge.....

Was spricht dagegen?

Falls z. B. Pantostin wirklich eine präventive Wirkung hat, wette ich, dass sich viele Männer mit Haarausfall wünschen würden, damals vorgebeugt zu haben.

Ich möchte einfach keine Glatze haben - fertig.

Ich könnte mir vorstellen, dass man präventiv schon was tun kann...und man somit den Einsatz von Fina oder Mino hinauszögern kann.

Ich werde vermutlich Pantostin verwenden...vielleicht gewinne ich ein wenig Zeit.

Nochmal: Was spricht dagegen? Wenn es was bringt, dann ist es mir das Geld wert.

Für mich hat das auch was mit Körperpflege zu tun.

Ich denke jeder gesunde Mann ist ein Risikokandidat aufgrund seines DHT.

Finde ich auch, Vorbeugen bzw. halten was geht... und nur Volles Haar ist wunderbar

Jedoch Fin + Minox müssen wohlüberlegt sein, man kann es nicht einfach ansetzen und dann nach belieben wieder absetzen...

Für deinen Fall wäre Spironolactone topisch eine gute Lösung.

Kein shedding. Es wächst lt. einigen Usern hier zwar nichts nach, aber geht auch nicht mehr verloren...

---

---

Subject: Aw: Vorbeugung

Posted by [amigo77](#) on Mon, 21 Nov 2011 19:36:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kann die Überlegung mit dem Vorbeugen schon verstehen, aber auf keinen Fall würde ich in so einer Situation schon potentiell nebenwirkungsträchtige Mittel nehmen. Spironolactone topisch ist sicher eine recht gute Sache. Die Creme für die Front nehme ich auch, allerdings habe ich noch nie Spiro auf dem Rest der Kopfhaut ausprobiert. Welches Produkt wäre denn da am besten?

---

Subject: Aw: Vorbeugung

Posted by [Haarpacht007](#) on Tue, 22 Nov 2011 01:46:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Ich habe von Spironolactone topisch noch nicht gehört.  
Ist Spironolactone topisch besser als Pantostin?  
Falls ja, werde ich es ausprobieren.

Danke und Gruß

---

Subject: Aw: Vorbeugung

Posted by [Mink](#) on Tue, 22 Nov 2011 06:44:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarpacht007 schrieb am Tue, 22 November 2011 02:46Hallo,

Ich habe von Spironolactone topisch noch nicht gehört.  
Ist Spironolactone topisch besser als Pantostin?  
Falls ja, werde ich es ausprobieren.

Danke und Gruß

---

Spironolactone und Flutamid sind Rezeptorenblocker. Der Ansatz ist eigentlich gut aber es gab hier noch niemand, der damit nennenswerten Erfolg hatte, vor allen nicht als Solo-Therapie. Da sind die einfach nicht potent genug.

---